

Geistesgaben 8: Hirten und Lehrer

Gemeinde: TheRock

Achtung: Dies ist ein **Handout**. Handouts sind qualitativ sehr unterschiedlich und fassen die gepredigte Predigt nur in den Grundzügen zusammen.



Lektionen aus dem vierten Kapitel des Epheserbriefes

1. Der Heilige Geist will eine von Liebe getragene Einheit in der Gemeinde hervorbringen.
2. Einheit und Unterschiedlichkeit der Begabungen schließen sich nicht aus, sondern ergänzen einander.
3. Jesus ist an Himmelfahrt zur Rechten Gottes in den Himmel aufgefahren, um von dort den Heiligen Geist zu senden.
4. In Epheser 4 sind die „Gaben“, die Jesus gibt, begabte Menschen, die er benutzt, um seine Gemeinde aufzubauen.
5. Die Aufgabe von Aposteln, Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrern ist die Ausbildung von Gläubigen, die Erbauung der ganzen Gemeinde, die Förderung von Einheit und Gotteserkenntnis, das Heranbilden von reifen, Jesus ähnlichen Gläubigen, die nicht mehr jedem Verführer auf den Leim gehen.
6. Bei Aposteln, Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrern handelt es sich um Christen, die ein oft breites Gabenspektrum aufweisen, das sie in Kombination mit ihrer Erfahrung, ihren Lebensumständen und einer passenden seelischen Konstitution zu besonders fähigen Mitarbeitern im Aufbau von Gemeinde (Ortsgemeinde und übergemeindlich) machen.
7. Hirten und Lehrer bilden grammatikalisch ¹ ein Paar, das enger zusammen gehört. Das liegt m.E. nicht daran, dass Hirten und Lehrer identisch sind², sondern weil beide Dienste im Zentrum von Gemeindeleitung stehen und sich praktisch oft überlappen.
8. Einheit in der Gemeinde gelingt, wenn es begabte Leiter gibt, die sich um das geistliche Wachstum der Gemeinde (Ortsgemeinde und übergemeindlich) kümmern. Drei Dinge sind deshalb von besonderem Übel: (1) Das Denken: „Jeder kann alles“, (2) Das Denken: „Gemeinde braucht keine Führung!“ und (3) Leiter, die aus Selbstsucht heraus, ihren Job nicht machen.

Der „Hirte“

¹ Für die Spezis: Nur ein Artikel für beide Gruppen.

² Es gibt also nicht „den“ Hirten-Lehrer.

Mit dem Bild des „Hirten“ beschreibt die Bibel die Gemeinde als Herde, die Führung braucht. Jesus ist der „Gute Hirte“ (Johannes 10,10) und Hirten in der Gemeinde tun es ihm gleich, indem sie ihr Leben in Menschen investieren.

Die Aufgabe von Ältesten wird als Hirtendienst beschrieben (1Petrus 5,1-4; Apostelgeschichte 20,28).

Ein „Hirte“ verfügt über die Gabe, Menschen seelsorgerlich begleiten zu können („Wort der Ermahnung“), gutes Lebensmanagement, ein „dickes Fell“, ein sehr gutes Bibelwissen und weiterführende Qualifikationen im Bereich Seelsorge, Psychologie und Psychotherapie³.

Der „Lehrer“

Obwohl in einem begrenzten Sinn jeder Christ ein „Lehrer“ sein soll (Hebräer 5,12; Titus 2,3), gibt es den Dienst des „Lehrers“, der autoritativ (nicht „autoritär“ ☺) das Wort Gottes für die Gemeinde auslegt und zum richtigen Glaubensleben auffordert. Mit der Autorität kommt die Verantwortung. Jakobus warnt: „Werdet nicht viele Lehrer, meine Brüder, da ihr wisst, dass wir ein schwereres Gericht empfangen werden.“ (Jakobus 3,1)

Ein „Lehrer“ verfügt über die Gabe, Menschen belehren zu können („Wort der Erkenntnis“), eine hohe Auffassungsgabe, ein exzellentes Bibelwissen, körperliche Belastbarkeit (Bibelstudium ist anstrengend, 1Timotheus 5,17) und weiterführende Qualifikationen in den Bereichen Bibelstudium (inkl. Grundsprachen der Bibel) und (Erwachsenen-)Pädagogik. Viele Lehrer können sich zudem gut schriftlich ausdrücken.

Achtung: Die Bibel warnt vor Irrlehrern (2Petrus 2). Man kann sie an ihrem Lebensstil (Habsucht, sexuelle Freizügigkeit, Hochmut, Vergnügungssucht) erkennen.

³ Hinweis: Wir müssen im gemeindlichen Kontext wahrscheinlich zunehmend unterscheiden zwischen einem freundschaftlichen Gespräch unter Geschwistern, bei dem wir uns zuhören und gute Ratschläge geben, und einem echten Seelsorge-Gespräch, bei dem fachlich verantwortlich Rat in psychisch schwierigen Fällen gegeben wird. Nicht jeder Christ kann sich jedes Problems annehmen! Gute Bibelkenntnis ist kein Ersatz für umfassende Seelsorgeausbildung.